N I E D E R S C H R I F T

über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Edermünde
am Montag, 20.03.2023, DGH Haldorf,
Wolfershäuser Straße 15, Edermünde-Haldorf

Beginn:	19:45 Uhr	Mitgliederzahl:	31
Ende:	22:00 Uhr	davon anwesend:	28

stimmberechtigte Mitglieder anwesend:

Wicke, Armin	SPD	
Becker-Bräutigam, Ute	SPD	
Hilgenberg, Bianca	SPD	
Klitsch, Anita	SPD	
Klitsch, Marcel	SPD	
Mann, Norbert	SPD	außer TOP 11
Marburg, Jutta	SPD	
Nitzbon, Marc	SPD	
Nuhn, Klaus	SPD	
Petersen, Heiko	SPD	
Rudolph, Günter	SPD	
Schminke-Sommerlade, Jule	SPD	
Wolfram, Arne	SPD	
Schnitzerling, Jörg	CDU	
Meyer, Stefan	CDU	ab TOP 4
Schmitt, Alexander	CDU	
Schweinebraden, Henning	CDU	
Uloth, Andreas	CDU	
Werner, Lars	GRÜNE	außer TOP 11
Brede, Tristan	GRÜNE	
Pies, Stefanie	GRÜNE	
Steyer, Oliver	GRÜNE	
Valentin, Henry	GRÜNE	
Nau, Thorsten	FWG	
Schmidt, Marc	FWG	
Schmidt, Tanja	FWG	
Reiß, Frederik	BLE	
Valentin, Mark	BLE	

entschuldigt fehlend:

Ackermann, Karsten	FWG
Dr. Küneweg, Claudia	GRÜNE
Wicke, Tobias	CDU

vom Gemeindevorstand anwesend:

Petrich, Thomas	Bürgermeister
Pfannstiel, Ruth	Erste Beigeordnete
Kramer, Nadine	Beigeordnete
Mielke, Reiner	Beigeordneter
Priebe, Marcus	Beigeordneter
Reiß, Martin	Beigeordneter
Rohm, Gerhard	Beigeordneter
Theessen, Geesa	Beigeordnete

Schriftführer/-in:

Blum, Harald

außerdem anwesend:

Sitzungsverlauf

Die Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung durch den Vorsitzenden Armin Wicke, gemäß § 53 HGO erfolgt ohne Einwände.

Die Gemeindevertretung stimmt der Erweiterung der Tagesordnung wie folgt zu:

Tagesordnungspunkt 2
Widerspruch gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.02.2023

Die bisherigen TOP 2 bis 13 verschieben sich entsprechend.

Tagesordnungspunkt 1

Bürgerfragestunde - Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Auf Anfrage des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Armin Wicke ergehen keine Wortmeldungen.

Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen Oliver Steyer zeigt an, dass er eine persönliche Erklärung abgeben möchte. Gemeindevertreter-Vorsitzender Armin Wicke ordnet diese am Ende der Sitzung nach Tagesordnungspunkt 14 „Unterrichtungen“ ein.

Tagesordnungspunkt 2

Widerspruch gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.02.2023

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke zeigt an, dass gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.02.2023 ein fristgerechter Widerspruch von des BLE-Fraktionsvorsitzenden Mark Valentin eingereicht wurde.

BLE-Fraktionsvorsitzender Mark Valentin begründet den Widerspruch wie folgt:

„Zitat Protokoll:
Es folgen die Haushaltsreden der Fraktionen.
In seiner Rede zum Haushalt bezeichnet Fraktionsvorsitzender Mark Valentin (BLE) das Verhalten der SPD- und CDU-Fraktionen bei Erstellung der Haushalts als „Klüngelwirtschaft“. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke fordert Herrn Valentin daraufhin auf, für die Behauptung entsprechende Nachweise vorzulegen oder die Behauptung zurückzunehmen. Nachweise für seine Aussage wurden von Herrn Valentin nicht vorgelegt.

Ich hatte gesagt:
Im Weiteren spricht der Verwaltungschef davon, dass unsere gemeinsamen Entscheidungen rational seien, sie basierten auf Fakten. Entscheidungen im Gemeindevorstand sind in der Regel alternativlos. Entweder etwas zu tun oder es zu lassen. Wir wünschen uns Entscheidungen basierend auf Zahlen, Daten und Fakten (ZDF). Die Welt ist eben nicht nur Schwarz und Weiß. Diese ZDF liegen aber häufig nicht vor bzw. werden regelmäßig zu spät oder gar nicht zu Verfügung gestellt. „Kann in der Verwaltung eingesehen werden.“ sind dann häufig die Aussagen dazu, wodurch zielführende Diskussionen im Keim unterbunden werden und eben nur die Fakten des Verwaltungschefs besprochen werden können. Wir kritisieren diese intransparenten Entscheidungsprozesse schon seit Jahren. Auch trifft das Wort „Unsere gemeinsamen Entscheidungen“ den Sachverhalt nicht hinreichend, denn wer glaubt, dass politische Entscheidungswege in Edermünde ergebnisoffen in den Organen auf demokratische Art und Weise diskutiert werden, der kennt die politische Diskussionskultur in Edermünde nicht wirklich. „Klüngelwirtschaft“ beschreibt den politischen Entscheidungsprozess in Edermünde deutlich besser.

Das Protokoll gibt meine Ausführung somit nicht hinreichend wieder da ich mich nicht auf „Fraktionen“, sondern auf die „politische Diskussionskultur" bezogen habe.“

Gemeindevertreter-Vorsitzender Armin Wicke führt aus, dass kein Wortprotokoll geführt werde, das Protokoll jedoch den Vorgang inhaltlich richtig erfasse.

BLE-Fraktionsvorsitzender Mark Valentin führt an, dass die SPD- und CDU-Fraktion in dem vorliegen Zusammenhang so nicht gemeint seien. Er legt hierzu den von ihm verlesenen Text zum Haushalt 2023 vor.

Abstimmungsergebnis über den Widerspruch zum Protoll:

7 Ja-Stimme(n), 17 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 3 VL-83/2023

Feststellung eines Nachrückers durch den stellvertretenden Gemeindewahlleiter

Der stellvertretende Gemeindewahlleiter Harald Blum stellt gem. § 34 Kommunalwahlgesetz fest, dass Frau Sabrina Kurzenknabe, Gänseweide 12, 34295 Edermünde mit Ablauf des 28.02.2023 als Vertreterin der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) aus der Gemeindevertretung der Gemeinde Edermünde ausgeschieden ist.

Aufgrund § 34 KWG wird hiermit festgestellt, dass Herr Stefan Meyer, Am Berge 31, 34295 Edermünde als nächster noch nicht berufener Bewerber mit den meisten Stimmen des Wahlvorschlages der CDU in die Gemeindevertretung der Gemeinde Edermünde nachrückt. Herr Meyer hat mit Mail vom 10.03.2023 erklärt, dass er bezüglich der Berufung keinen Widerspruch erheben wird.

Herr Stefan Meyer nimmt sodann in der Gemeindevertretung Platz.

Tagesordnungspunkt 4 VL-78/2023

Nachwahl eines Mitglieds in den Ältestenrat
der Gemeindevertretung der Gemeinde Edermünde

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke berichtet, dass von CDU-Fraktion Gemeindevertreter Jörg Schnitzerling zur Nachwahl vorgeschlagen wird.

Auf Nachfrage ergehen keine weiteren Wahlvorschläge.
Es liegt daher nur ein Wahlvorschlag vor.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke schlägt vor, die Wahl durch Handaufheben durchzuführen. Gegen dieses Verfahren werden keine Widersprüche erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke stellt fest, dass auf der Grundlage dieses Ergebnisses Gemeindevertreter Jörg Schnitzerling gewählt wurde.

Jörg Schnitzerling erklärt die Annahme der Wahl.

Tagesordnungspunkt 5 VL-79/2023

Nachwahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Edermünde und Umgebung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke berichtet, dass von CDU-Fraktion Gemeindevertreter Stefan Meyer zur Nachwahl vorgeschlagen wird.

Auf Nachfrage ergehen keine weiteren Wahlvorschläge.
Es liegt daher nur ein Wahlvorschlag vor.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke schlägt vor, die Wahl durch Handaufheben durchzuführen. Gegen dieses Verfahren werden keine Widersprüche erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke stellt fest, dass auf der Grundlage dieses Ergebnisses Gemeindevertreter Stefan Meyer gewählt wurde.

Stefan Meyer erklärt die Annahme der Wahl.

Tagesordnungspunkt 6 VL-80/2023

Nachwahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Gemeinschaftsarbeit Baunatal/Edermünde

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke berichtet, dass von CDU-Fraktion Gemeindevertreter Stefan Meyer zur Nachwahl vorgeschlagen wird.

Auf Nachfrage ergehen keine weiteren Wahlvorschläge.
Es liegt daher nur ein Wahlvorschlag vor.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke schlägt vor, die Wahl durch Handaufheben durchzuführen. Gegen dieses Verfahren werden keine Widersprüche erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke stellt fest, dass auf der Grundlage dieses Ergebnisses Gemeindevertreter Stefan Meyer gewählt wurde.

Stefan Meyer erklärt die Annahme der Wahl.

Tagesordnungspunkt 7 VL-82/2023

Nachwahl einer Vertreterin/eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke berichtet, dass von CDU-Fraktion Gemeindevertreter Henning Schweinebraden zur Nachwahl vorgeschlagen wird.

Auf Nachfrage ergehen keine weiteren Wahlvorschläge.
Es liegt daher nur ein Wahlvorschlag vor.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke schlägt vor, die Wahl durch Handaufheben durchzuführen. Gegen dieses Verfahren werden keine Widersprüche erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Armin Wicke stellt fest, dass auf der Grundlage dieses Ergebnisses Gemeindevertreter Henning Schweinebraden gewählt wurde.

Henning Schweinebraden erklärt die Annahme der Wahl.

Tagesordnungspunkt 8 VL-84/2023

Informations- und Berichtspflicht an die Fraktionsvorsitzenden der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen Oliver Steyer führt aus, dass die Reduzierung der Informationen der Einladungen des Gemeindevorstandes bzgl. der Tagesordnungspunkte die konstruktive Arbeit der Opposition einschränke. Es fehle an entsprechender Transparenz. Er stellt daher den Antrag zur Geschäftsordnung, den Hess. Städte- und Gemeindebund prüfen zu lassen, ob das bisher getätigte Verfahren rechtens ist und eine Beibehaltung möglich sei.

SPD-Fraktionsvorsitzender Günter Rudolph führt aus, dass die Beschlussvorlagen der HGO entsprechen.

Abstimmungsergebnis über den Antrag zur Geschäftsordnung:

10 Ja-Stimme(n), 18 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zukünftig gem. § 50 Abs. 2 Satz 4 der Hess. Gemeindeordnung die Ergebnisniederschriften sowie zusätzlich die Tagesordnungen der Sitzungen des Gemeindevorstandes ohne Anlagen an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung und die Vorsitzenden der Fraktionen zu übersenden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 9 VL-44/2023

Betriebsvertrag für die Evangelischen Kindertagesstätten in Besse

Beschluss:

Beschluss des dem Protokoll als Anlage beigefügten Vertrages über den Betrieb der Kindertagesstätten Vogelnest und Amselnest im Ortsteil Besse mit dem Zweckverband Kindertagesstätten im Ev. Kirchenkreis Schwalm-Eder, 342576 Homberg/Efze.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 10 VL-54/2023

Beratung und Beschlussfassung über die Neunte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Edermünde;
Anpassung der Benutzungsgebühren

Beschluss:

Beschluss der dem Protokoll als Anlage beigefügten Neunten Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Edermünde mit Inkrafttreten 01.01.2023.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Tagesordnungspunkt 11 VL-66/2023 1. Ergänzung

„Pakt für den Ganztag“
hier: Kooperationsvertrag für die Ernst-Reuter-Schule, OT Grifte

Vor Eintritt in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 11 verlassen Gemeindevertreter Norbert Mann und Lars Werner wegen Widerstreit der Interessen im Sinne des § 25 HGO den Sitzungssaal und nehmen nach erfolgter Beratung und Beschlussfassung wieder an der Sitzung teil.

Beschluss:

Beschluss des dem Protokoll als Anlage beigefügten Kooperationsvertrages für den „Pakt für den Ganztag“ für die Ernst-Reuter-Schule, OT Grifte mit der Änderung, dass der Förderverein der Ernst-Reuter-Schule Grifte e. V. die Leistung des Mittagessens selbst ausführt oder an den Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises abgibt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Auf Antrag des BLE-Fraktionsvorsitzenden Mark Valentin erfolgt von 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr eine Sitzungsunterbrechung.

Tagesordnungspunkt 12

Anträge

Tagesordnungspunkt 12.1 VL-71/2023

Antrag der Bürgerliste Edermünde
bzgl. der Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes für die Gemeinde Edermünde

„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand einen kommunalen Wärmeplan unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten für Edermünde erstellen zu lassen.“

BLE-Fraktionsvorsitzender Mark Valentin begründet den Antrag wie folgt:
Welchen Wärmebedarf werden Städte, Gemeinden und Landkreise zukünftig haben? Wie können sie die Weichen für eine sichere, bezahlbare und klimafreundliche Wärmeversorgung stellen? Diese und weitere Fragen können kommunale Wärmepläne beantworten. Sie sind die Grundlage für die strategische Ausrichtung lokaler Wärmeversorgung und können seit dem 1. November 2022 mit verbesserten Bedingungen bezuschusst werden.

Verbesserte Förderung für kommunale Wärmepläne Wärme und Kälteversorgung stellen rund die Hälfte des deutschen Endenergieverbrauches. Ambitionierte Klimaziele können deshalb nur erreicht werden, wenn die Wärmewende gelingt. Kommunen können sich ihre Wärmeplanung jetzt bis zu 100 Prozent fördern lassen.

Mehr: <https://www.bmwi-energiewende.de/EWD/Redaktion/Newsletter/2022/10/Meldung/News1.html>

Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen Oliver Steyer weist darauf hin, dass der vorgeschlagene Wärmeplan ein Papierwerk ohne viel Inhalt sei

Abstimmungsergebnis über den Antrag:

2 Ja-Stimme(n), 26 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 12.2 **VL-72/2023**

Antrag der Bürgerliste Edermünde
bzgl. der Anschaffung von Smart-Home-Steckdosen zur Erfassung von „Stromdieben“

„Die Gemeindevertretung beauftrag den Gemeindevorstand mit der Anschaffung von 25 Smart Home Steckdosen mit integrierten Energiezähler mit dem Ziel in den kommunalen Einrichtungen "Stromdiebe" zu fassen.“

BLE-Fraktionsvorsitzender Mark Valentin begründet den Antrag wie folgt:
Die Gemeinde Edermünde gibt inzwischen jedes Jahr über 500.000 € an Energiekosten aus. Davon entfallen rund 225.000 € auf Strom. Die Smart Home Steckdosen können einen wertvollen Beitrag leisten, Stromverbraucher zu lokalisieren und automatisch zu steuern, um z. B. Standby-Ströme zu reduzieren.
Die Kosten je Steckdose liegen bei rund 20 € das Stück und hätten sich in ca. einem Jahr amortisiert und können zusätzlich einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Abstimmungsergebnis über den Antrag:

3 Ja-Stimme(n), 20 Gegenstimme(n), 5 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 12.3 **VL-73/2023**

Antrag der Bürgerliste Edermünde
auf Bereitstellung des Haushaltsplans 2023 ff. auf Sachkonten-Ebene

„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand den Haushaltsplan 2023 und ff. auf Sachkonten Ebene zu Verfügung zu stellen.“

BLE-Fraktionsvorsitzender Mark Valentin begründet den Antrag wie folgt:
Nur auf Sachkonten-Ebene kann ein tieferes Verständnis des Haushaltsplan entwickelt werden. Dies ist wichtig um zielführende Verbesserungsvorschläge und Anträge erarbeiten zu können.

Bürgermeister Thomas Petrich führt aus, dass das bisher im Haushalt verwendete Muster der Sachkontenebene seitens des Softwareherstellers bzgl. neu zu bildender oder abgehender Sachkonten nicht mehr gepflegt werde. Es entstehen daher Differenzen zwischen Summenbildung und der Darstellung der einzelnen Sachkonten im Einzelplan. Eine weitere Verwendung sei daher so nicht möglich gewesen.

CDU-Fraktionsvorsitzender Jörg Schnitzerling stellt folgenden Änderungsantrag:
Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, dem Haushalt 2023 und in den Folgejahren den Haushalten der Gemeinde Edermünde den Bericht „Verwendete Sachkosten“ mit möglichst detaillierten Informationen zeitlich als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag:

18 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 8 Stimmenthaltung(en)

Dem Änderungsantrag wird zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 12.4 VL-74/2023

Antrag des Gemeindevertreters Lars Werner
bzgl. der Einrichtung von Ortsbezirken mit Ortsbeiräten in Edermünde

"Die Gemeindevertretung beschließt, für die Gemeinde Edermünde Ortsbezirke mit Ortsbeiräten einzurichten. Die Hauptsatzung der Gemeinde Edermünde ist wie folgt zu ergänzen:
Ortsbezirke, Ortsbeiräte
(1) Für die Ortsteile
1. Besse 2. Grifte 3. Haldorf 4. Holzhausen
werden Ortsbezirke gebildet. Als Abgrenzung der Ortsbezirke gelten die Gemarkungsgrenzen, die vor der Eingliederung in die Gemeinde Edermünde bestanden haben.
(2) Die Zahl der Mitglieder der Ortsbeiräte beträgt für Besse und Grifte 7, für Haldorf und Holzhausen 5.“

Gemeindevertreter Lars Werner begründet den Antrag wie folgt:
Die Gemeinde Edermünde verfügt als einzige Kommune im Schwalm-Eder-Kreis über keine Ortsbeiräte. Ortsbeiräte wissen, wo es in ihrem Ort klemmt und können schneller Probleme erkennen und auf die Lösung drängen als die nächsthöhere Ebene der Gemeindevertretung. Sie sind als Teil der politischen Willensbildung und als Ansprechpartner vor Ort sehr hilfreich. Ferner zeigt die Erfahrung in bestehenden Ortsbeiräten, dass dort bürgernahe Politik auch über Parteigrenzen hinaus zum Wohle des Ortes erfolgt. Die Einrichtung von Ortsbeiräten ist ein Beitrag zur direkten Demokratie und dient auch dazu, interessierte Bürgerinnen und Bürger an die Kommunalpolitik heranzuführen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt die Voraussetzungen für die Durchführung der Ortsbeiratswahl gemeinsam mit der nächsten Kommunalwahl am zu schaffen.

CDU-Fraktionsvorsitzender Jörg Schnitzerling führt aus, dass Ortsbeiräte nach der HGO eine Beratende Funktion innehaben. Er sehe daher keine Vorteile gegenüber der bisher in Edermünde gewählten Vorgehensweise mit der Einrichtung eines größeren Gemeindevorstandes, der durch die große Verteilung Entscheidungsträger über alle Ortsteile hinweg habe.

Abstimmungsergebnis über den Antrag:

7 Ja-Stimme(n), 20 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 12.5 VL-85/2023

Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Fraktion
bzgl. der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Holzhausen

"Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Holzhausen um einen Umkleideraum mit Dusche und WC
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Schaffung des benötigten Umkleideraumes mit Dusche und WC der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen durch einen Anbau an das Gerätehaus umzusetzen. Die Erweiterungsplanung ist mit der Freiwilligen Feuerwehr abzustimmen. Die ingenieurtechnische Baubegleitung hat durch das gemeindliche Bauamt zu erfolgen. Für den Erweiterungsbau sind Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,00 € einzustellen. Die Finanzierung erfolgt über die bisher im Haushalt eingestellten Mittel in Höhe von 30.000,00 € zzgl. der aus dem Vorjahr für Ingenieurleistungen noch verfügbaren Haushaltsreste von 40.000,00 € sowie durch frei werdende Mittel des Investitionshaushalts.
Die von der FFW Holzhausen zugesagte ehrenamtliche Unterstützung durch Arbeiten ist in den Projektkosten zu aktivieren. Die haushaltsmäßige Darstellung erfolgt mit dem Nachtragshaushalt 2023."

SPD-Fraktionsvorsitzender Günter Rudolph begründet den Antrag wie folgt:
Im Feuerwehrgerätehaus bestehen aufgrund der insgesamt beengten Räumlichkeiten keine durchgängig nach Geschlechtern getrennten Umkleidemöglichkeiten für die Einsatzabteilung und die Jugendfeuerwehr. Zudem sind die vorhandenen Umkleideräume deutlich überbelegt. Dieser Missstand soll durch den Anbau beseitigt werden.

Abstimmungsergebnis über den Antrag:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Dem Antrag wird zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 13

Anfragen

Tagesordnungspunkt 13.1 AF-13/2023

Anfrage der Bürgerliste Edermünde
bzgl. Informationen aus Verbänden, in denen die Opposition nicht mit Sitz vertreten ist

"Wir möchten mehr Transparenz haben, zu Verbänden in denen die Opposition noch nicht mit Sitz vertreten ist.
a) Wir bitten um zu Verfügung Stellung von Protokollen der Verbände in denen die Opposition nicht vertreten ist wie z.B. dem Gasversorgungszweckverband.
b) Wir bitten um regelmäßige Information, wann diese Verbände Tagen und mit welcher Tagesordnung.
c) Hat die Opposition eine Teilnahmemöglichkeit?
d) Wer ist Mitglied (in Edermünde aber auch von anderen Kommunen) in diesen Verbänden in dehnen die Opposition nicht vertreten ist."

Bürgermeister Thomas Petrich:
a) Die Protokolle gehen den gewählten Mitgliedern der Verbände zu.
b) Einladungen und Tagesordnungen gehen den gewählten Mitgliedern der Verbände zu.
c) Bei öffentlichen Sitzungen immer.

d) Verbandsversammlung Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg: Klaus Dickel
Verbandsvorstand Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg: Thomas Petrich
Verbandsversammlung Zweckverband Abfallwirtschaft: Henning Schweinebraden
Verbandsvorstand Zweckverband Abfallwirtschaft: Thomas Petrich
Verbandsversammlung ekom21/KGRZ: Thomas Petrich
Verbandsversammlung Gasversorgungszweckverband: Marcel Klitsch

Zusatzfrage des BLE-Fraktionsvorsitzenden Mark Valentin:
Besteht die Möglichkeit, die Protokolle zu bekommen.

Bürgermeister Thomas Petrich:
Dies kann so nicht zugesagt werden.

Zusatzfrage des BLE-Fraktionsvorsitzenden Mark Valentin:
Kann der entsprechende Vertreter bzgl. der Weitergabe der Unterlagen angesprochen werden.

Bürgermeister Thomas Petrich:
Bei dem entsprechenden Vertreter kann nachgefragt werden.

Tagesordnungspunkt 13.2 **AF-14/2023**

Anfrage der Bürgerliste Edermünde
bzgl. möglicher Auswirkungen des "neuen interkommunalen Gewerbegebiets in Gudensberg" auf den Ortsteil Besse

"Um was geht es hier "neues interkommunales Gewerbegebiet in Gudensberg" (Auswirkung für Besse?):
Bebauungsplan Nr. 91 (Cattengau Kurier Ausgabe 8 vom 22.02.2023 Seite 15)
„Auf der Hofstatt“, Gemarkung Gudensberg sowie die 49. Änderung des Flächennutzungsplans (Parallelverfahren)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gudensberg hat in ihrer Sitzung am 09.02.2023 die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 91 „Auf der Hofstatt“, Gemarkung Gudensberg sowie die 49. Änderung des Flächennutzungsplans (Parallelverfahren) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Entwürfe der Bauleitpläne, die jeweilige dazugehörige Begründung und der Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen vom 02. März 2023 bis 03. April 2023 im Rathaus der Stadt Gudensberg, Kasseler Straße 2, Zimmer 227, während der Dienstzeiten des Rathauses Montag, Dienstag Donnerstag Mittwoch, Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr von 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr von 08.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung öffentlich aus.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 91 „Auf der Hofstatt“ sowie der Entwurf der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes und die jeweilig dazugehörige Begründung und Umweltbericht sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind während der Auslegungszeit vom 02.03.2023 bis zum 03.04.2023 auf der Internetseite der Stadt Gudensberg www.gudensberg. de unter der Rubrik „Leben & Wohnen – Bauleitplanung“ einsehbar. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Sie können schriftlich beim Magistrat der Stadt Gudensberg, Rathaus, Kasseler Straße 2, Postfach 11 62, 34278 Gudensberg, eingereicht oder zur Niederschrift erklärt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB sind folgende Stellungnahmen mit wesentlichen umweltrelevanten Informationen eingegangen, bzw. umweltrelevante Themen angesprochen worden:

- Regierungspräsidium Kassel, Regionalplanung vom 15.07.2022
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1 - Fachbereich Grundwasserschutz, Wasserversorgung vom 13.07.2022
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1 – Fachbereich Altlasten, Bodenschutz vom 14.07.2022
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3 Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 23.06.2022
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Artenschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahmen, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Pflanzen
- finden sich in [1], [2], [3], [4] und [5]
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Eingriffe und Wirkungen in die potenziell natürliche Vegetation, Umwandlung der Ackerfläche in extensives Grünland, Kompensationsmaßnahme, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden, Flächen und Wasser
- finden sich in [1], [2], [3], [4], [6], [7], [8], [10] und [11]
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bodenart und Bodenfruchtbarkeit, Bodenbelastungen, Grundwasser und Oberflächenwasser, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Klima, Luft, Immissionen
- finden sich in [1], [2], [3], [4], [7] und [9]
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Geruchsimmissionen, Beeinträchtigungen zu Verkehrsemmissionen, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kulturgüter
- finden sich in [1], [2], [4] und [6]
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Kulturlandschaft bzw. mutmaßlichen Siedlungsspuren

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaftsbild
- finden sich in [1], [2], [3], [4] und [7]
- Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Eingrünung des Gebietes, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen Ziele der Planung

Ziel dieser Bauleitplanung ist die Ausweisung eines interkommunalen Gewerbegebietes. Der Geltungsbereich wird begrenzt, im Westen und Norden durch Flächen der Landwirtschaft, im Osten durch die Landesstraße 3221 und im Süden durch die Wegeparzelle 37. Die Gesamtfläche beträgt 6,9 ha, die in 2 Bauabschnitte aufgeteilt werden soll. Der erste Bauabschnitt liegt nördlich der Gesamtfläche und beträgt 3,4 ha.

• Schwalm -Eder-Kreis
• Schwalm-Eder-Kreis
• Schwalm-Eder-Kreis
• Schwalm-Eder-Kreis
• Schwalm-Eder-Kreis vom 07.07.2022
• Schwalm-Eder-Kreis
– Bauaufsichtsbehörde vom 13.07.2022
– Untere Denkmalschutzbehörde vom 13.07.2022 – Untere Naturschutzbehörde vom 13.07.2022
– Untere Wasserbehörde vom 07.07.2022
– Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst – Landwirtschat und Landentwicklung vom 28.06.2022
• Nordhessischer Verkehrsverbund vom 23.06.2022
• Hessen Mobil – Straßen und Verkehrsmanagement vom 15.07.2022
• Die Autobahn GmbH des Bundes – Anschlussstelle Kassel vom 12.07.2022

• EAM Netz GmbH vom 21.06.2022
• Vodafone West GmbH vom 14.09.2022
• PLEdoc GmbH vom 12.07.2022
• Landesamt für Denkmalpflege vom 24.06.2022
• Regionalbauernverband Kurhessen e.V. vom 15.07.2022
• Gemeinde Edermünde vom 20.06.2022
• Freie Wählergemeinschaft Gudensberg vom 14.07.2022
• Stellungnahme P 1 vom 17.06.2022
• Stellungnahme P 2 vom 17.06.2022
• Stellungnahme P 3 vom 14.07.2022
• Stellungnahme P 4 vom 11.07.2022
• Stellungnahme P 5 vom 13.07.2022

Sonstige Stellungnahmen mit wesentlichen umweltbezogenen Inhalten sind nicht eingegangen.

Umweltbezogene Informationen:
1. Begründung zum Bebauungsplan
2. Umweltbericht zum Bebauungsplan
3. Die im Rahmen der Beteiligung nach § 3 (1) BauGB eingegangenen Stellungnahmen
4. Die im Rahmen der Beteiligung nach § 4 (1) BauGB eingegangenen Stellungnahmen
5. Artenschutz-Gutachten zur Bauleitplanung „Gewerbegebiet Besser Straße“ in Gudensberg
6. Geo-Magnetische Prospektion zur vorbereitenden Untersuchung im Gewerbegebiet „Besser Straße“
7. Klimaexpertise Gewerbegebiet
8. Geologische/Hydrogeologische Stellungnahme zur Grundwasserneubildung –Trinkwasserschutzzone III
9. Verkehrsuntersuchung
10. Gutachten zur Versickerungsfähigkeit des Bodens
11. Entwässerungskonzept für B-Plan Nr. 91 „Auf der Hofstatt“

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden im Hinblick auf Wirkfaktoren eines interkommunalen Gewerbegebietes insbesondere die Auswirkungen auf Menschen, auf Tiere und Pflanzen, auf Boden und Wasser, auf Klima und Luft sowie auf Kulturgüter und das Landschaftsbild geprüft.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch
• finden sich in [1], [2], [3], [4], [7], [8], [9], [10] und [11]
• Es werden allgemeine Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu:
Belastung durch Immissionen, Verkehrslärm, Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Tiere
• finden sich in [1], [2], [3], [4] und [5]

Eine Lageplanskizze ist beigefügt.

Gudensberg, 16.02.2023
Der Magistrat der Stadt Gudensberg
gez. Sina Best Bürgermeisterin“

<u>Bürgermeister Thomas Petrich:</u>
Die Fragen sind an den Magistrat der Stadt Gudensberg als Verfahrensbehörde zu richten. Der Gemeindevorstand hat am 20.06.2022 eine Stellungnahme bezüglich der Verkehrslenkung abgegeben. Über den Abwägungsbeschluss der Stadt Gudensberg wurde in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 16.03.2023 unterrichtet. Die Stellungnahme der Gemeinde sowie der Abwägungsbeschluss der Stadt Gudensberg sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Tagesordnungspunkt 13.3 AF-15/2023

Anfrage der Bürgerliste Edermünde
bzgl. der Bereitstellung des Haushaltsplans auf Sachkosten-Ebene

„Die Gemeindeverwaltung bestätigt das Sie grundsätzlich die Sachkosten Ebene (siehe Anhang) im Gemeindehaushaltsplan 2022 abgedruckt hätte, es jedoch aus technischen Gründen nicht mehr möglich ist und auch nach Rücksprache mit der Ekom 21 zukünftig nicht mehr möglich sein wird? Vergleich Haushaltsplan 2022 mit Haushaltsplan 2023“

<u>Bürgermeister Thomas Petrich:</u>
Auf die Erläuterungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.02.2023 wird verwiesen.

Tagesordnungspunkt 13.4 AF-16/2023

Anfrage der Bürgerliste Edermünde
bzgl. der Fraktionsniederschriften

„Die Gemeindeverwaltung bestätigt das Sie indexierbare Fraktionsniederschriften im Gemeindeportal ablegt und zusätzlich nicht indexierbare Fraktionsniederschriften via Email verteilt?“

<u>Bürgermeister Thomas Petrich:</u>
Auf Tagesordnungspunkt 8 der heutigen Sitzung wird verwiesen. Wenn weiterhin wie bisher verfahren wird, wird es im SD-Net indexierbare und zur Unterrichtung der Fraktionsvorsitzenden nicht indexierbare Niederschriften geben.

Tagesordnungspunkt 13.5 **AF-17/2023**

Anfrage des Gemeindevertreters Lars Werner
bzgl. möglicher Auswirkungen der Grundsteuerreform in Hessen

„Im Januar diesen Jahres war Abgabeschluss der Erklärungen zur „neuen“ Grundsteuer in Hessen.
Wir fragen an:
1) Liegen der Gemeinde schon erste Ergebnisse/Veränderungen vor?
2) Wenn ja, wie wirken sich die Veränderungen durchschnittlich aus?
3) Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Edermünde ist der Auffassung, dass die Umstellung der Grundsteuer aufkommensneutral erfolgen sollte, dass heißt, wenn sich eine durchschnittliche Steigerung ergeben würde, sollte der entsprechende Hebesatz gesenkt werden. Teilt der Gemeindevorstand diese Ansicht?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
Zu 1: Nein.
Zu 2: Entfällt.
Zu 3: Die Gemeinde hat dem vom Land Hessen durch Gesetz vorgegebenes Verfahren zu folgen. Die politische Bewertung ist in erster Linie Aufgabe der Legislative.

Zusatzfrage des Gemeindevertreters Lars Werner:
Wann kann man mit entsprechenden Ergebnissen zur Grundsteuerberechnung rechnen.

Bürgermeister Thomas Petrich:
Dies ist derzeit noch nicht bekannt.

Tagesordnungspunkt 13.6 **AF-18/2023**

Anfrage der FWG-Fraktion
bzgl. eines Unfallschwerpunktes an der Kreuzung Neue Straße/L3315 und L3221

„Es geht um den Antrag vom 09.09.2022
Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand/ Verwaltung Kontakt mit Hessen Mobil aufzunehmen, um den Unfallschwerpunkt der Kreuzung Neue Str., L3221 und L3316 schnellstmöglich zu entschärfen. Wann soll die Verkehrsschau zu diesem Thema stattfinden?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
Ein Termin für die Verkehrsschau liegt noch nicht vor. Entsprechend des Antrags wurde der Straßenbaulastträger von der Verwaltung angeschrieben. Eine Antwort liegt noch nicht vor.

Tagesordnungspunkt 13.7 **AF-19/2023**

Anfrage der FWG-Fraktion
bzgl. der Untersuchung des Gefahrenpotentials (Überflutung) des Pilgerbaches bei Starkregen

„Es geht um den Antrag vom 05.08.2021
Starkregensituation im Bereich des Einzugsgebietes des „Pilgerbaches“ und in tangierenden vorhandenen und geplanten Bebauungsgebieten der:
• OT Besse
• OT Holzhausen
• OT Haldorf
• OT Grifte
Welche Maßnahmen wurden bis dato getroffen?
Welche weiteren Schritte sind von Seiten der Gemeinde geplant?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
Der Auftrag für die Erstellung einer Fließpfadkarte wurde erteilt. Die Ergebnisse wurden in der nicht-öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 16.03.2023 vorgestellt.

Zusatzfrage des FWG-Fraktionsvorsitzenden Mark Schmidt:
Welche sind dann die nächsten Schritte.

Bürgermeister Thomas Petrich:
Diese sind noch zu planen.

Tagesordnungspunkt 13.8 **AF-20/2023**

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
bzgl. des Bundesförderprogramms zur Energieberatung für Nichtwohngebäude

„Auf Anregung der Fraktion B90/Die Grünen in der Sitzung am 07.03.2022 sollte ein Ingenieurbüro für ein Bundesförderprogramm zur Energieberatung für Nichtwohngebäude beauftragt werden.
Wir fragen:
a) Ist mittlerweile ein Vertag mit einem Ingenieurbüro über die Energieberatung geschlossen worden?
b) Wenn nein, warum nicht?
c) Wann ja, hat das Büro die Arbeit bereits aufgenommen?
d) Wann ist mit einem ersten Bericht zu rechnen?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
a) Nein.
b) Die Mittel in Höhe von 10.000 € im Haushalt sind für die Bilsteinhalle vorgesehen. Hier wurde mit dem Projekt noch nicht begonnen.
c) Entfällt.
d) Entfällt.

Tagesordnungspunkt 13.9 **AF-21/2023**

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
bzgl. der technischen Umrüstung der Straßenbeleuchtung

„In 2022 wurde dem Bürgermeister T. Petrich auf Antrag der Fraktion B90/Die Grünen ein Betrag von 35.000,00 € zur techn. Urnrüstung der Straßenbeleuchtung zur Verfügung gestellt. Die Umrüstung sollte die Möglichkeit schaffen die Beleuchtung differenziert zu schalten, um damit Strom einsparen zu können. Auf Nachfrage in der Sitzung am 06.02.2023 war noch kein Auftrag vergeben.
Wir fragen:
a) Ist der Auftrag zur Umrüstung der Beleuchtung vergeben worden?
b) Wenn nein, warum nicht?
c) Wenn ja, wie weit ist die Umrüstung umgesetzt?
d) Wenn ja, wann ist die Umrüstung abgeschlossen?
e) Wann beabsichtigt der Bürgermeister der Gemeindevertretung das Konzept zur differenzierten Schaltung der Straßenbeleuchtung vorzustellen?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
a) Ja.
b) Entfällt.
c) Mit der Umsetzung wurde vom Auftragnehmer noch nicht begonnen.
d) Entfällt.
e) Entfällt.

Tagesordnungspunkt 13.10 AF-22/2023

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
bzgl. der Angebotseinholung für eine Machbarkeitsstudie für ein Nahwärmenetz
auf Biomassebasis im Ortsteil Grifte

„Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.12.22 wurde auf Antrag der Fraktion B90/Die Grünen die Angebotseinholung für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie über ein Nahwärmenetz auf Biomassebasis im Ortskern Grifte angenommen.
Auf Nachfrage der Grünen in der Sitzung am 06.02.2023 waren noch keine Angebotsabfragen erfolgt.
Wir fragen:
a) Sind die Anfragen über eine Angebotsabgabe an potentielle Ingenieurbüros verschickt worden?
b) Wenn nein, warum nicht?
c) Wann ja, wieviel Büros wurden angefragt?
d) Wievie Büros haben ein Angebot abgegeben?
e) Wenn ja zu a, hat eine Submission stattgefunden?
f) Ist bereits ein Auftrag vergeben?
g) Wann startet das Ingenieurbüro mit der Arbeit?“

Bürgermeister Thomas Petrich:
a) Ja.
b) Entfällt.
c) Bisher sechs.
d) Bisher ein Büro.
e) Entfällt.
f) Nein.
g) Entfällt.

Tagesordnungspunkt 14

Unterrichtungen

Bürgermeister Thomas Petrich informiert über nachfolgende Angelegenheiten:

- Termine

23.03.2023, 18:00 Uhr	KiTa-Ausschuss | Ortsbesichtigung nicht öffentlich KiTa Pusteblume, Baunatalweg 2, OT Grifte
19:00 Uhr	öffentliche Sitzung Sitzungszimmer Rathaus, Brückenhofstraße 4, OT Holzhausen
30.03.2023, 19:30 Uhr	Bürgerversammlung DGH Haldorf, Wolfershäuser Straße 15, OT Haldorf
11.04.2023, 19:00 Uhr	Vorstellung Fraktionsmodul SD.net DGH Haldorf, Wolfershäuser Straße 15, OT Haldorf
25.04.2023, 18:00 Uhr	Arbeitsgruppe Spielleitplanung Holzhausen, Sitzungszimmer Rathaus, Brückenhofstraße 4, OT Holzhausen
06.05.2023, ab 11:00 Uhr	Einweihung KiTa Pusteblume - Tag der offenen Tür KiTa Pusteblume, Baunatalweg 2, OT Grifte

- Durchleitung Plukon-Abwässer

  Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 16.12.2022 wurden im Rahmen einer Erstberatung die Möglichkeiten zur Abwendung einer Durchleitung von Abwässern durch das Edermünder Gemeindegebiet geprüft. Die beratende Kanzlei Baumann Rechtsanwälte schätzt nach erster Prüfung die Situation so ein, dass ggf. die dem Verfahren zugrundeliegende wasserrechtliche Erlaubnis in den Blick zu nehmen sei. Es sei dabei insbesondere zu prüfen, ob ein Verstoß gegen das Verschlechterungsverbot oder Verbesserungsgebot vorliege.

- Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm
  – Anmeldung zu Aufnahme in das Förderprogramm 2023

  Auch der Antrag für das Haushaltsjahr 2023 wurde seitens des Ministeriums aufgrund nicht ausreichender Haushaltsmittel abgelehnt. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass das Programm im Jahr 2023 ausläuft, eine erneute Anmeldung der Maßnahme somit nicht möglich ist. Für den Fall, dass das Programm fortgesetzt wird, wird bereits darauf hingewiesen, dass Kinderplanschbecken angesichts der begrenzten Haushaltsmittel nicht mehr gefördert werden.

Persönliche Stellungnahme des Gemeindesvertreters Oliver Steyer

Die persönliche Stellungnahme des Gemeindevertreters Oliver Steyer ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Edermünde, 11.04.2023

gez. Armin Wicke
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Harald Blum
Schriftführer